

Richtlinie Weltoffenes Sachsen – Förderaufruf Antisemitismus, Antiziganismus, Jüdisches Leben

Informationen für Antragsteller

Stand: 5. Mai 2021

- Grundlage der Förderung:** Richtlinie Weltoffenes Sachsen vom 10. März 2020
- Förderhöhe:** bis zu 100% der zuwendungsfähigen Ausgaben
- Antragsfrist:** **31. Mai 2021** (Datum Posteingang bei der Bewilligungsstelle)
- Gefördert werden:**
- A) Projekte, die zum Abbau von historischen, politischen und gesellschaftlichen Vorurteilen, Ressentiments und Handlungsmustern im Phänomenbereich Antisemitismus beitragen und auch Projekte, die demokratische Handlungskompetenzen im Zuge der Auseinandersetzung mit Erscheinungen des Antisemitismus vermitteln oder stärken.
 - B) Projekte, die zum Abbau von historischen, politischen und gesellschaftlichen Vorurteilen, Ressentiments und Handlungsmustern im Phänomenbereich Antiziganismus/Antiromaismus beitragen und auch Projekte, die demokratische Handlungskompetenzen im Zuge der Auseinandersetzung mit Erscheinungen des Antiziganismus/Antiromaismus vermitteln oder stärken.
 - C) Projekte, die im Kontext des Festjahres „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“ zum interkulturellen und interreligiösen Austausch oder zur Förderung der Toleranz und Akzeptanz sowohl von Jüdinnen und Juden als auch von jüdischem Leben im Freistaat Sachsen beitragen.
- Projektbeginn:** ab dem **1. Juli 2021** möglich
- Projektende:** für Projekte nach **A)**: bis spätestens zum **31. Dezember 2022**
für Projekte nach **B)** und **C)**: bis spätestens zum **31. Dezember 2021**
- Antragsunterlagen:** Antragsformular für Mikroprojekte (SAB Vordruck 63523), abrufbar unter www.sab.sachsen.de
und zusätzlich ein max. vier DIN-A4-Seiten umfassendes Projektkonzept.
- Das Projektkonzept stellt eine Ergänzung Ihrer Angaben unter Punkt 7.1 „Kurzbeschreibung des Projektes“ im Antragsformular dar. Zusätzlich sollten Sie im Konzept auf Ihre Erfahrung bzw. Expertise im Themenbereich (Antisemitismus, Antiziganismus, Jüdisches Leben) eingehen. Wenn Sie mit Zeitzeugen oder Betroffenen arbeiten, legen Sie bitte dar, wie diese eingebunden werden.
- Bewilligungsstelle:** Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Bildung
01054 Dresden

Hinweise zur Befüllung des Antragsformulars

Bitte treffen Sie unter Punkt 2. „Projekt“ im Antragsformular folgende Auswahl in Hinblick auf die Schwerpunktsetzung Ihres Projektes:

Projekte nach A)

Wählen Sie entweder den Schwerpunkt:

- Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, insbesondere politisch und religiös motivierten Extremismus, wie z. B. Rassismus und Antisemitismus, in unserer Gesellschaft abbauen helfen

ODER

- demokratische Werte stärken und demokratische Handlungskompetenzen fördern

Projekte nach B)

Wählen Sie entweder den Schwerpunkt:

- Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, insbesondere politisch und religiös motivierten Extremismus, wie z. B. Rassismus und Antisemitismus, in unserer Gesellschaft abbauen helfen

ODER

- demokratische Werte stärken und demokratische Handlungskompetenzen fördern

Projekte nach C)

Wählen Sie entweder den Schwerpunkt:

- Toleranz und Akzeptanz unterschiedlicher religiöser, kultureller, ethnischer Zugehörigkeiten oder sexueller Orientierungen und Identität fördern und stärken

ODER

- interkultureller und interreligiöser Austausch